

MEDIENINFORMATION

Heusenstamm, 01.06.2026

Evangelische Kita „Jona“: Spatenstich für die Umgestaltung des Außengeländes



Symbolischer Spatenstich im Außengeländer der evangelischen Kita „Jona“. Die Erwachsenen von links nach rechts: Monika Schaper (Erzieherin), Lena Schmidt (Planungsteam FFS), Dennis Heger (Heger Garten- und Landschaftsbau Mühlheim), Kerstin Wunderlich (Kita-Leiterin), Dorothee Munz-Sundhaus (Geschäftsführung evangelisches Dekanat), Bürgermeister Steffen Ball, Fachbereichsleiterin Bildung & Soziales Kerstin Stanek und Volker Kaufmann (GFP Goldschmidt, Fischer, Schütz – Projektbegleitung).

Die umfassende Neugestaltung des Außengeländes der evangelischen Kita „Jona“ hat begonnen. Mit dem symbolischen Spatenstich startet nun offiziell die Umsetzung eines Projekts, das Kindern künftig noch mehr Möglichkeiten zum Spielen, Entdecken, Forschen und Lernen im Freien bieten wird.

Magistrat der Stadt Heusenstamm

Im Herrngarten 1
63150 Heusenstamm
heusenstamm.de, kinder-heusenstamm.de,
bad-heusenstamm.de, vhs-heusenstamm.de

Kommunikation
Regine Dinkelborg
Telefon 06104 607-1007
presse@heusenstamm.de

Bereits im Frühjahr 2022 wurde das Vorhaben gemeinsam vom städtischen Fachdienst Umwelt, Forst & Klimaanpassung, der evangelischen Kita und der evangelischen Kirchengemeinde auf den Weg gebracht. Mit der Planung wurde die Forschungsstelle für Frei- und Spielraumplanung (FFS) beauftragt. Die Stadt Heusenstamm ist vertraglich für die bauliche Unterhaltung des Kita-Gebäudes und -Außengeländes zuständig und begleitet die umfangreiche Modernisierung daher eng.

Ein naturnaher „Forschergarten“

Das neue Außengelände wurde gemeinsam mit dem Kita-Team als sogenannter „Forschergarten“ konzipiert. Ziel ist es, einen naturnahen Bildungs- und Erlebnisraum zu schaffen, der Bewegung, Kreativität, Kommunikation und Naturerfahrungen gleichermaßen fördert.

Neben neuen Spielangeboten werden die Terrassen erneuert, zusätzliche Schattenbereiche geschaffen und verschiedene Aufenthaltsräume gestaltet. Ein Rundweg mit Spiel- und Sinnesstationen verbindet die einzelnen Bereiche miteinander. Herzstück der Anlage sind großzügige Sand- und Kletterbereiche. Besonders passend zur Namensgebung der Kita greift ein großes Spielelement in Form eines Wals die biblische Geschichte von Jona auf.

Alle vorhandenen Bäume bleiben erhalten und werden durch zusätzliche heimische, klimaresiliente Pflanzungen ergänzt. So entstehen offene und geschützte Bereiche mit hoher Aufenthaltsqualität und einem angenehmen Kleinklima.

Förderung für klimaresiliente Außenräume

Für das Projekt wurde über das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz eine Förderung im Rahmen des Programms „Entwicklung klimaresilienter Außenräume“ beantragt. Im Juni 2025 erfolgte die Förderzusage in Höhe von bis zu rund 143.600 Euro. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf mehr als 300.000 Euro.

Während der Bauphase nutzt die Kita Flächen der evangelischen Kirchengemeinde sowie umliegende Spielplätze.

Kita-Leitern Kerstin Wunderlich freut sich auf das Ergebnis: „Für die Kinder ist die Baustelle derzeit ein echtes Highlight. Jeden Tag gibt es etwas Neues zu entdecken. Gleichzeitig freuen wir uns sehr auf das neue Außengelände, das künftig viele Möglichkeiten zum Spielen, Forschen und Naturerleben bieten wird.“

Die Fertigstellung der neuen Spielfläche ist bis Ende August vorgesehen. Ergänzende Pflanzarbeiten folgen anschließend im Oktober und November dieses Jahres.

2654 Zeichen (mit Leerzeichen)